



## **Internationale Rotmilan-Schlafplatzzählung am 9./10. Januar 2021 – Suchen Sie mit!**

Liebe Vogelkundler in Baden-Württemberg,

am zweiten Januar-Wochenende (**9./10. Januar 2021**) findet erneut die internationale Rotmilan-Schlafplatzzählung statt. Auch wir in Baden-Württemberg wollen uns wieder daran beteiligen.

**Koordinatorin für Baden-Württemberg ist Dr. Marion Gschweng**  
([gschweng@globalcons.org](mailto:gschweng@globalcons.org)). **Bitte nehmen Sie bei Fragen Kontakt mit ihr auf.**

Seit 2007 werden in Europa am ersten Januar-Wochenende überwinternde Rotmilane an ihren Schlafplätzen erfasst. Die traditionellen und wichtigsten Überwinterungsgebiete des Rotmilans liegen in Spanien, Portugal und im Süden Frankreichs. Allerdings versuchen immer mehr Rotmilane, in der Nähe ihres mitteleuropäischen Brutgebiets zu überwintern. Die Zahl der überwinternden Rotmilane nimmt auch bei uns allmählich zu. Der Klimawandel macht sich auch bei dieser Art zunehmend bemerkbar.

Aber um einen Schlafplatz zählen zu können, muss er zunächst gefunden werden. Deshalb: **Nutzen Sie die Zeit „zwischen den Jahren“ und zu Beginn des neuen Jahres zur Suche nach Rotmilan-Schlafplätzen.** Einige Hinweise hierzu sowie zur Meldung auf *ornitho.de* bzw. via *NaturaList* haben wir unten zusammengestellt.

### **Hinweise zur gezielten Suche nach Rotmilan-Sammel- und Schlafplätzen sowie zur Zählung am ersten Januar-Wochenende:**

1. Als Schlafplatz suchen Rotmilane Waldränder, kleine Wäldchen und Feldgehölze oder auch Baumreihen auf. Oft kommen die Milane Jahr für Jahr in ungefähr das gleiche Gebiet. Der genaue Ort des Schlafplatzes kann aber durchaus um mehrere Hundert Meter variieren.
2. Häufig sammeln sich Rotmilane an sogenannten Vorsammelplätzen, bevor sie, meist erst in der Dämmerung, einzeln oder in Gruppen den endgültigen Schlafplatz aufsuchen. Ein solcher Vorsammelplatz kann ein paar Hundert Meter bis ca. zwei Kilometer vom eigentlichen Schlafplatz entfernt sein. Der Vorsammelplatz kann auch mit dem letztlichen Schlafplatz identisch sein. Wichtig: Notieren Sie immer die Uhrzeit, wenn Sie eine Zählung am Schlaf- oder Vorsammelplatz durchführen.
3. Bei der Suche nach bislang unbekanntem Schlafplätzen geben am späten Nachmittag gerichtet fliegende Rotmilane wichtige Hinweise. Ein etwas erhöhter Beobachtungspunkt ist dabei günstig. Wenn die ungefähre Lage des Schlafplatzes bekannt ist, können Waldränder und Feldgehölze gezielter nach Rotmilanen abgesucht werden.

4. Die Zählung sollte von etwa **30 Minuten vor bis 40 Minuten nach Sonnenuntergang** erfolgen, da die Milane in dieser Zeit **am Schlafplatz** einfliegen (an bewölkten Tagen etwas früher). Das bedeutet zur internationalen Zählung im Januar ab ca. 16 Uhr vor Ort zu sein.
5. Die Fluchtdistanz am Schlafplatz ist recht hoch. Halten Sie deshalb einen Abstand von mindestens 250 m zum Schlafplatz ein.
6. Vor allem bei größeren Schlafplätzen, ist es gut, am Zähltag mit mehreren Personen vor Ort zu sein. Das ist nicht nur kurzweiliger, sondern auch sehr hilfreich, da der Schlafplatz, um bis zu einen Kilometer von Tag zu Tag variieren kann bzw. sich die Rotmilane auf mehrere Schlafgruppen aufteilen können.
7. **Am einfachsten und exaktesten ist es, die einfliegenden Vögel zu zählen.** Vor allem, wenn die Rotmilane in Nadelbäumen übernachten, sind sie darin nur schwer oder gar nicht zu entdecken. Die tatsächliche Anzahl wird dann (deutlich) unterschätzt. Insbesondere, wenn Sie mit mehreren Personen zählen, protokollieren Sie den Schlafplatzbestand sowie ein- und abfliegende Vögel minutengenau. Das erleichtert die anschließende Auswertung.

**Bei der Datenmeldung beachten Sie bitte Folgendes:**

1. Bitte melden Sie die Zählergebnisse punktgenau und als Einzelbeobachtung entweder direkt im Feld per [Smartphone-App „Naturalist“](#) oder nachträglich über die Homepage von *ornitho.de*.
2. Vergessen Sie nicht, die **Uhrzeit** anzugeben! Das gilt grundsätzlich für alle Meldungen von Vorsammel- und Schlafplätzen.
3. Rotmilane an Schlafplätzen sind störungsempfindlich. **Bitte schützen Sie deshalb Meldungen von Rotmilan-Schlafplätzen!** Dazu bei der Eingabe per App oder über *ornitho.de* in den Detailinformationen „Geschützte Beobachtung“ auswählen.

**Wir hoffen auf eine rege Beteiligung an der Zählung und danken schon jetzt für Ihre Unterstützung!**

Mit besten Grüßen  
Jost Einstein  
Mathias Kramer  
(Vorsitzende)  
[www.ogbw.de](http://www.ogbw.de)



Foto: M. Persch. Saarland, Mai 2018.